

Ausbau der Solarenergie in Rottenburg



**Gemeinderatsfraktion
Rottenburg**

Rottenburg, den 28.05.2020

Der Gemeinderat beschließt:

1) Solarinformationspflicht für private Neubauten

Vor dem Abschluss von Kaufverträgen müssen die Käufer*innen eine Bescheinigung vorlegen, dass sie ein Beratungsgespräch zu Solarenergie, wie zum Beispiel von der Agentur für Klimaschutz im Rathaus regelmäßig angeboten, besucht haben.

2) Änderung im Programm Schützen

Das Programm „Schützen“ im Gesamtprogramm „Kaufen-Gestalten-Sanieren-Schützen“ soll insofern geändert werden, dass nur Solaranlagen auf Bestandsgebäuden gefördert werden.

Begründung:

Schon heute bekommen wir die Folgen der Erderwärmung zu spüren. Somit ist es höchste Zeit, mehr für den Klimaschutz zu tun. Hierbei reicht es nicht mehr aus, Anreize zu setzen. Wenn wir jetzt wirksame, sozialverträgliche Klimaschutzmaßnahmen treffen, hilft das sowohl uns als auch nachfolgenden Generationen.

Die Solarinformationspflicht ist eine Möglichkeit, den Käufer*innen schon vor dem Kauf des Grundstücks die Vorteile von Fotovoltaik und Solarthermie vorzustellen. Die Beratung ist kostenlos.

Das Programm „Schützen“ hat das Ziel, neue Solaranlagen zu fördern, die sonst vielleicht nicht gebaut werden. Insbesondere soll ein Anreiz für Bestandsgebäude geschaffen werden, da hier großes Potential besteht. Um dies zu erreichen, muss das Programm „Schützen“ auf Bestandsgebäude reduziert werden.